



Presseinformation

Traunstein, 09.10.2017

Verantwortlich: Walter Raith

Deichsanierung nördlich der Autobahn A8 startet - Umleitung Chiemsee-Radweg während der Bauarbeiten

Die Bauarbeiten zur Sanierung des Deichs westlich der Tiroler Achen von der Achen-Mündung bis zur Bundesautobahn A8 haben begonnen. Momentan laufen die vorbereitenden Arbeiten. Ab 23. Oktober bis voraussichtlich Ende 2017 wird der Chiemsee Radweg im Bereich der Baustellen umgeleitet. Die Umleitung des betroffenen Teilstückes zwischen Feldwies und der Brücke über die Tiroler Achen ist großräumig beschildert.

Bauherr des 1,2-Millionen-Euro-Projekts ist der Freistaat Bayern, vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt Traunstein. Der Deich erhält eine sogenannte statisch tragende Innendichtung. Dabei werden Stahlspundwände längs der Deichachse eingerammt. Die Arbeiten finden im Naturschutzgebiet der Tiroler Achenmündung statt und wurden intensiv mit den Naturschutz-Stellen abgestimmt.

Auslöser für die Sanierungsarbeiten waren die massiven Beanspruchungen der Deiche entlang der Tiroler Achen beim Hochwasserereignis im Juni 2013. Die aktuelle Baumaßnahme schließt das seit 2013 laufende Schadenssanierungsprogramm ab. Insgesamt wurden dann im Rahmen des Programms rund elf Millionen Euro in die Deichsicherheit entlang der Tiroler Achen investiert.

Dank der konstruktiven Zusammenarbeit aller Beteiligten kann die Maßnahme genau passend zum sehr engen Gesamt-Zeitplan ausgeführt werden. Die anspruchsvolle Bauausführung übernimmt die Firma Habau.

Das Wasserwirtschaftsamt Traunstein bittet um Verständnis für die Behinderungen während der Bauarbeiten.

